



Advanced Level

Praxiswissen in 16 Modulen und 3 Kompetenzbereichen



Die Rolle des Softwarearchitekten einzunehmen, ist eine immer wichtigere Aufgabe, die eine fundierte Ausbildung erfordert. Das iSAQB® Certified Professional for Software Architecture (CPSA®)-Programm bietet Ihnen hierzu ein weltweit anerkanntes, standardisiertes Aus- und Weiterbildungsschema in drei Stufen: Während das Foundation Level die Grundlagen vermittelt, richtet sich das Advanced Level an Interessenten mit fortgeschrittenen Kenntnissen. Das Expert Level befindet sich derzeit noch in Planung.

Das Advanced Level setzt die Qualifizierung von Professionals für Softwarearchitektur konsequent fort. Thematisch enthält die Ausbildung zum CPSA-A® alles, was Sie als Spezialist wissen müssen. Die Module befassen sich mit Aufgaben, Methoden und Techniken für die Entwicklung von zeitgemäßen IT-Architekturen. Lernen Sie alle Aspekte kennen, die für Softwarearchitekturen wesentlich sind. Dabei spielen neben technologischen auch organisatorische und soziale Faktoren eine bedeutende Rolle.

WIE WIRKT SICH EINE ZERTIFIZIERUNG AUF IHRE KARRIERE AUS?

Die Trainings bieten professionelles Handwerkzeug, um Softwarearchitekturen umzusetzen und moderne Systeme optimal zu gestalten. Die Zertifizierung ist ein Gütesiegel für Ihren Arbeitgeber sowie Ihre Kunden und unterstützt Sie bei Ihrer persönlichen Weiterentwicklung.

Fähigkeiten, die ein Training im Advanced Level vermittelt:

- Eigenständig und methodisch fundiert mittlere bis große IT-Systeme entwerfen,
- in geschäftskritischen IT-Systemen technische und inhaltliche Verantwortung übernehmen,
- Maßnahmen zur Erreichung nichtfunktionaler Anforderungen konzipieren, entwerfen und dokumentieren,
- Entwicklungsteams bei der Umsetzung dieser Maßnahmen begleiten sowie
- architekturrelevante Kommunikation in mittleren bis großen Entwicklungsteams steuern und durchführen.

KOMPETENZERWERB IM ADVANCED LEVEL PROGRAMM – LEHRPLANMODULE

Das fortgeschrittene Ausbildungsprogramm vertieft Ihre Kenntnisse in den Kompetenzbereichen Methodik, Technik und Kommunikation. In verschiedenen Modulen können Sie die erforderlichen Credit Points für die Prüfung zum Certified Professional for Software Architecture-Advanced Level (CPSA-A®) sammeln. Die Zertifizierung im Advanced Level setzt den vorherigen Abschluss des Foundation Levels voraus. Auch für Softwarearchitekt*innen, die keine Zertifizierung anstreben, sind alle Advanced-Module von großem Wert für die tägliche Arbeit.

Der iSAQB® hat für die Aus- und Weiterbildung zum CPSA-A® die folgenden drei Kompetenzbereiche definiert:

-  **Methodische Kompetenz:** Systematisches Vorgehen bei Architekturaufgaben, unabhängig von Technologien
-  **Technische Kompetenz:** Kenntnis und Anwendung von Technologien zur Lösung von Entwurfsaufgaben
-  **Kommunikative Kompetenz:** Fähigkeiten zur produktiven Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Stakeholdern, Kommunikation, Präsentation, Argumentation, Moderation

				
ADOK	Architektur-Dokumentation Dokumentation und Kommunikation von Softwarearchitekturen	●		
AGILA	Agile Softwarearchitektur Effektive Architekturarbeit in agilen Teams und Projekten	●		●
AWERT	Architekturbewertung Evaluieren, ob eine Architektur die Erwartungen erfüllt	●		
BLOCKCHAIN	Konsensbildung Anwendung von Blockchain-Technologien in dezentralen, wenig vertrauenswürdigen Systemen	●	●	
CLOUDINFRA	Infrastruktur, Container und Cloud Konzipierung und Implementierung anpassungsfähiger Infrastrukturen für die Cloud	●	●	
DDD	Domain Driven Design Entwerfen einer fachlichen Architektur in Zusammenarbeit mit Fachexperten und Entwicklern	●		
EAM	Enterprise Architecture Management Lösungen zur Konsistenthaltung von IT-Systemen und Anwendungen	●		
EMBEDDED	Sicherheitskritische eingebettete Systeme Entwurf von eingebetteten Systemen, die einen direkten Einfluss auf ihre Umgebung nehmen	●	●	
FLEX	Flexible Architekturmodelle Entwurf von besonders flexiblen Architekturen	●	●	
FUNAR	Funktionale Softwarearchitektur Softwarearchitektur mit Funktionen, unveränderlichen Daten, Kombinatoren	●	●	
IMPROVE	Evolution und Verbesserung von Softwarearchitekturen Systematische Verbesserung von Softwaresystemen (ökonomische und technische Ziele)	●	●	
REQ4ARC	Requirements für Softwarearchitekten Ausstattung von Architekten und Entwicklungsteams mit ausreichendem Requirements-Engineering-Know-how basierend auf tatsächlichen Bedürfnissen der Stakeholder	●		●
SOA-T	Service Oriented Architecture – Technisch Entwurf von serviceorientierten Architekturen	●	●	
SOFT	Soft Skills für Architekten Kommunikation zur Architekturfindung und der Präsentation von Architekturen			●
SWAM	Mobile Architekturen Entwurf von Architekturen für mobile Endgeräte	●	●	
WEB	Web-Architekturen Gestaltung von leistungsfähigen und sicheren webbasierten Systemen			●

FINDEN SIE DIE PASSENDE SCHULUNG